

>>> NEUER STANDORT >>> NEUER STANDORT >>>

SPORT JUNG

TEAM + FREIZEIT

seit 1972

Mo - Fr 09:30 - 12:30 Uhr
14:00 - 18:30 Uhr
Sa 09:00 - 14:00 Uhr

unter gleichem Namen und gewohnter Kompetenz geht der Sport Jung in eine neue Generation

Seit **September 2012** finden Sie uns in unseren neuen & großzügigen Räumen in der Dörnigheimer Str. 2c, 63452 Hanau



Inh.: Monika + Thomas Wenzel
Dörnigheimer Str. 2c
63452 Hanau

Tel.: 06181.98 38 82
Fax: 06181.98 37 84
info@sport-jung.com
www.sport-jung.com

>>> NEUER STANDORT >>> NEUER STANDORT >>>



Dribbler

Das aktuelle Fußball-Fachmagazin der KeWa Wachenbuchen

**Unsere
E-Jugend
gewinnt
Hallenturnier***

Außerdem in dieser Ausgabe

- Neuzugang
- Stadtmeisterschaft Halle
- Sportplatz und Neubau
- Erinnerung eines Jubilaren
- Neues aus dem Junioren- und AH-Bereich

www.lvm.de



Gut, wenn man sich auf jemanden verlassen kann!

Ihr LVM-Servicebüro
Stefan Merbach
 Friedrichstraße 20
 63505 Langenselbold
 Telefon (06184) 939793
 und Fahrgasse 10
 63477 Maintal
 Telefon (06181) 941335
 info@merbach.lvm.de

LVM 
 Versicherungen

Hallo liebe Sportplatzbesucher!

„Neues Jahr, neues Spiel, neues Glück!“

Der Vorstand freut sich, mit dieser ersten Dribbler-Ausgabe im Jahr 2018 alle Leser unter diesem Motto auf unserem Waldsportplatz begrüßen zu können! Endlich startet der Amateur-Fußball nach einer wetterbedingten langen Winterpause wieder und wir Fans können hautnah an der Barriere den echten und emotionalen puren Fußball auf den Plätzen der Region erleben. In der Hinrunde haben unsere Seniorenmannschaften erfolgreiche Spiele absolviert und stehen in den Tabellen der Kreisoberliga Hanau und Kreisliga A Hanau gut da. Wir Verantwortlichen und Zuschauer wünschen uns für die anstehende Rückrunde noch mehr von diesem sehenswerten und erfolgreichen Fußball. Genau dieser attraktiv anzusehende Fußball ist es, welcher die Spieler und Trainer nach einer schweißtreibenden Vorbereitung auf dem Waldsportplatz in Wachenbuchen bieten möchten.

Wir Zuschauer werden die Jungs der 1A und 1B bei den anstehenden Spielen tatkräftig unterstützen. Jede Mannschaft kann es gebrauchen, einen starken 12. Mann im Rücken zu haben, der sie mit in Richtung Erfolg trägt. Wir glauben an euch und wissen, dass ihr jeden Gegner schlagen könnt. Auf geht's Blau-Weiß!



Die zahlreichen Jugendmannschaften der KeWa starten Anfang März mit ihren Spielrunden im Freien. Auch hier gilt es, mit blau-weißem Elan und Engagement in die Begegnungen zu gehen und neben dem Faktor Spaß auch sportliche Erfolgserlebnisse einzufahren.

Große Schritte macht unser Neubau. Dank der tatkräftigen Unterstützung von zahlreichen Freiwilligen biegen wir auf die Zielgerade ein. Wenn die neuen Räumlichkeiten fertig sind, gilt es mit ebenso vielen fleißigen Helfern unsere bisherigen Dusch- und Umkleieräume und den Toilettentrakt im Vereinsheim zu sanieren und umzugestalten. Ebenfalls startet in diesen Tagen die Sanierung und Neugestaltung unseres alten Platzes! Wir freuen uns jetzt schon auf einen zweiten Rasenplatz, welcher mit seiner runderneuterten und verbesserten Struktur zum gesunden und wetterunabhängigen Kicken einlädt.

Noch ein Wort in eigener Sache. Wie jeder Verein leben wir von unseren fleißigen Mitgliedern, welche sich ehrenamtlich engagieren. Jeder und jede ist mit seinen Stärken und Tatkraft jederzeit herzlich willkommen, die Zukunft unserer KeWa aktiv mitzugestalten!

Euer Vorstand

Zur sportlichen Situation

Hallo KEWA Familie,

die Winter-Vorbereitung ist schon fast traditionell eher mittelmäßig verlaufen. Denn auch in diesem Jahr waren Wetter, Platzverhältnisse, Karneval, Krankheiten und Studium jene Faktoren, welche es schon fast unmöglich machen, topfit in die Restrunde zu gehen. Wir müssen uns also so gut es geht durch die ersten Spiele arbeiten.

Bis Ende März stehen einige wichtige Duelle an. Danach werden wir wissen, was für uns in dieser Saison noch möglich sein wird. Da es bei uns, gleichermaßen traditionell, personell wenig bis keine Änderungen im Winter gibt, muss ich mir über fehlende Abstimmung wenig Sorgen machen. In diesem Jahr können wir ausnahmsweise aber tatsächlich einen Neuzugang präsentieren. Samuel Schröder, gekommen vom SV Somborn, wird unsere Abwehr verstärken. Sportlich wie menschlich ein absoluter Gewinn. Willkommen bei der KEWA. Auf einen sportlich guten Start ins Jahr.

Sportliche Grüße

Euer Totto

Nach der insgesamt positiv verlaufenen Hinrunde gilt es nun in der Rückrunde, an die gezeigten Leistungen anzuknüpfen. Ich denke man konnte sehen, dass wir uns in der A-Liga vor keiner Mannschaft verstecken müssen und mit diesem Selbstvertrauen wollen wir in die Rückrunde gehen.

Da wir uns tabellarisch ein wenig im Niemandsland befinden, liegt unsere Priorität in der Rückrunde darauf, uns als Mannschaft weiterzuentwickeln, taktisch einiges auszuprobieren und weitere Spieler an die 1A heranzuführen. Trotzdem setzen wir uns natürlich auch tabellarische Ziele. Unser Mindestziel muss es sein in der oberen Tabellenhälfte zu bleiben und wenn es richtig gut läuft können wir auch noch die Top 5 angreifen.

Das Hauptaugenmerk liegt aber dieses Jahr eindeutig auf der 1A. Hier wollen wir, soweit es uns möglich ist, helfen, am Ende der Saison die bestmögliche Platzierung zu erzielen. In diesem Sinne, lasst es uns angehen!

Gruß

1B-Trainer Marcel

Neuzugang

In der Winterpause konnte unsere KeWa einen Neuzugang begrüßen. Es handelt sich um Samuel Schröder, der zuvor beim SV Somborn aktiv war. Unser sportlicher Leiter Stefan Zipperer hatte bereits in der Sommerpause Kontakt zu Samuel, doch er entschied sich damals, bei Somborn zu bleiben. Warum er jetzt gewechselt hat, berichtet er im nachfolgenden Interview.

1. Seit wann spielst du im Verein?

Ich spiele seit meinem 5. Lebensjahr Fußball, angefangen habe ich beim FSV Neuberg und spielte dort bis zum Seniorenbereich. Weitere Stationen waren dann SG Marköbel, TGS Jügesheim, 1. FC Erlensee und SV Somborn.

2. Welcher Trainer hat dich am meisten geprägt?

Mein erster Seniorentainer Gerald Mai.

3. Was ist deine Lieblingsposition?

Innenverteidiger

4. Warum bist du in der Winterpause gewechselt und hast dich für die KeWa entschieden?

Ich hatte schon vor dieser Saison Kontakt zur Kewa, bin aber dann doch noch bei Somborn geblieben. Dort lief es aber nicht mehr optimal und ich erinnerte mich an die guten Gespräche mit Stefan Zipperer. Insbesondere der aufgezeigte Weg, mit jungen Spielern aus dem eigenen Nachwuchsbereich die angestrebten Ziele zu erreichen, hat mich überzeugt. Hinzukommt, dass mir Bogdan Jovanovic – den ich gut kenne - über das Mannschaftsgefüge und den Zusammenhalt in der Mannschaft sehr positiv berichtet hat. Aus diesem Grund habe ich auch auf Angebote von höherklassigen Vereinen wie SG Bruchköbel und 1960 Hanau verzichtet, wobei zusätzlich auch noch die Vereinbarkeit von Beruf und Trainingsaufwand eine Rolle spielte.

5. Was sind deine größten sportlichen Erfolge?

Meister und Aufstieg mit dem FSV Neuberg in die Gruppenliga sowie Kreispokalsieg mit der SG Marköbel.



Samuel Schröder

6. Was ist dein Ziel bis zum Saisonende?

Ich möchte dazu beitragen, dass die KeWa weiterhin guten und attraktiven Fußball spielt und weiter vorne mitspielt, möglichst natürlich aufsteigt.

7. Hast du eine Lieblingsmannschaft und einen Lieblingsspieler?

FC Barcelona, einen Lieblingsspieler habe ich nicht.



Maintaler Hallenstadtmeisterschaft

Mit Selbstvertrauen und Optimismus wollte unsere Seniorenmannschaft die diesjährige Hallenstadtmeisterschaft angehen. Man hatte sich einiges vorgenommen und war im Vorfeld sogar als Geheimfavorit gehandelt worden. Doch es sollte ganz anders kommen, das Turnier verlief absolut enttäuschend und endete mit dem 5. und letzten Platz. Stadtmeister wurde Germania Dörnigheim.

Unsere Ergebnisse

KeWa – Hochstadt	1:4
KeWa – Bischofsheim	3:5
KeWa – Germania Dörnigheim	1:4
KeWa – DSV	3:4



Ein für unsere Mannschaft, wie es so schön heißt, gebrauchter Tag und unser Vereinslogan „Fußball ist kein Hallensport“ hat sich an diesem Tag voll bestätigt.

Hallenturnier Schöneck

Dass unsere Jungs es aber auch besser können, zeigten sie zwei Wochen später beim Derby-Cup des SV Oberdorfelden in der Schönecker Erich-Simdorn-Halle. Hier holte sich unsere Mannschaft den Sieg und dieser war nach Aussage der Gastgeber „absolut verdient“. Das Finale endete mit einem deutlichen 6:1 Sieg gegen SV Kilianstädten II, im Halbfinale wurde der Gastgeber mit 3:0 besiegt. Auch die Vorrunde endete verlustpunktfrei und zwar

KeWa – Niederdorfelden	3:1
KeWa – Mittelbuchen	4:0
KeWa – Kilianstädten II	7:1.

An den insgesamt 23 erzielten Toren waren alle Spieler beteiligt, zum besten Spieler des Turniers wurde Elko Bajramovic-Schmidt gewählt.

FAHRSCHULE **HERBST**

UG (haftungsbeschränkt)

ÖFFNUNGSZEITEN:

Anmeldung: Mo. und Mi.,
18.00 bis 19.00 Uhr

Theorieunterricht: Mo. und Mi.,
18.30 bis 20.00 Uhr

Bürozeiten: Di., Do., Fr.,
12.00 bis 15.00 Uhr



*Wir bringen Dich
in Fahrt!!!*

Alte Rathausstraße 7D, 63454 Hanau-Mittelbuchen
Tel.: 06181/9549045, E-Mail: info@fahrschuleherbst.com
Web.: www.fahrschuleherbst.com



Inh. Erich Seibel

- **Schreib-, Büro- und Spielwaren**
 - **Zeitschriften**
 - **Tabakwaren**
 - **Lotto**
- **Ticketverkauf**

Hauptstraße 26 · 63486 Bruchköbel
Telefon 06181 / 71171 · Telefax 06181 / 740691
E-Mail schenker@schenkerbruchkoebel.de
www.schenkerbruchkoebel.de

Dein Beitrag zählt

für KeWa Wachenbuchen

Liebe Freundinnen und Freunde des Vereins KeWa Wachenbuchen,

die Internet-Plattform www.gooding.de ermöglicht es jedem, unseren Verein durch seine Online-Einkäufe zu unterstützen – ganz ohne Mehrkosten.

Angeschlossen sind mehr als 900 Online-Shops wie Amazon, Ebay, HRS, Bahn oder Zalando. Bei jedem Einkauf erhält unser Verein eine Provision, im Durchschnitt ca. 5% des Einkaufswertes.

Sie selbst bezahlen dabei nicht mehr, die Provision wird durch die Unternehmen gezahlt. Gooding selbst finanziert sich durch einen freiwilligen Anteil der Unternehmensprovision.

Man muss sich als Nutzer nicht registrieren und keine Daten über sich preisgeben.

Daher würden wir uns freuen, wenn Sie Ihre Online Einkäufe über Gooding machen und unseren Verein dabei auswählen!

So funktioniert die Unterstützung über Gooding



Such dir einen Shop aus,



wähle KeWa Wachenbuchen



und kaufe ein wie immer.



KeWa Wachenbuchen erhält eine Prämie.

- 1) Sie besuchen vor Ihrem nächsten Einkauf die Seite Gooding.de und entscheiden sich für einen von über 900 Online-Shops.
- 2) Im Anschluss wählen Sie unseren Verein KeWa Wachenbuchen aus.
- 3) Jetzt beginnen Sie ganz normal mit Ihrem Einkauf. Die Einkäufe kosten dadurch keinen Cent mehr. Eine Registrierung ist nicht erforderlich.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

gooding
www.gooding.de

NORMA
the connecting
professionals

Innovation ist das verbindende Element.



Jede Maschine oder Anlage ist so stark wie ihre schwächste Verbindung. Deshalb setzen erfolgreiche Unternehmen aus aller Welt auf Verbindungssysteme von NORMA®. Diese verbinden zuallererst Qualität mit Innovation. Das führt zu Verbindungen, die den vielfältigen technischen und praktischen Anforderungen mehr als nur entsprechen. Außerdem sind diese Verbindungen auf Grund ihres Technologievorsprungs schneller und leichter zu verarbeiten. Das spart Zeit bei der Montage, beim Personal und verringert so Ihre Kosten. Was alle Systeme bei NORMA® verbindet, ist das Qualitätssiegel „engineered in Germany“ und damit der Fakt, dass jede noch so kleine oder unscheinbare Verbindung ein Stück Ingenieurkunst ist, in dem viele Jahre Erfahrung, geballtes Know-how und ein Maximum an Qualität stecken.

Wenn auch Sie nach Perfektion streben, verbindet uns etwas. Und wenn Sie über Verbindungssysteme nachdenken, dann sind wir für Sie da.

NORMA Germany GmbH

Postfach 11 49
D-63461 Maintal
Edisstraße 4
D-63477 Maintal
Tel.: +49 (0)1811 4 02-0
Fax: +49 (0)1811 4 03-210
Info@normagroup.de

NORMA® Group

www.normagroup.com



AUTOHAUS -
FRENDER

Autohaus Fremder
Voltastraße 7
63477 Maintal

Telefon 0 61 81 - 4 02 59-0
info@autohaus-fremder.de
www.autohaus-fremder.de



Ihr Maintaler Servicezentrum

Hartwigs
PARTYSERVICE

Ihr Partyservice und Catering für jeden
Anlass in Maintal und Umgebung

- Geburtstage, Hochzeiten, Familien-
feiern
- Geschäftsveranstaltungen,
Weihnachtsfeiern
- Gans to go (November/Dezember)
- Grillbuffet

Hauptstr. 19 · 63477 Maintal-Hochstadt
Telefon 06181 - 98 24 69
E-Mail partyservice@hartwigs.info
www.hartwigs-partyservice.de

Nutzen Sie unsere Erfahrung

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden. Dafür sind wir als Ihre Allianz Fachagentur der richtige Partner. Wir beraten Sie umfassend und ausführlich. Überzeugen Sie sich selbst.



Thorsten Hauser

Allianz Vertretung
Kennedystr. 7
63477 Maintal

th.hauser@allianz.de
www.allianz-hauser.de

Tel. 0 61 81.4 81 00
Fax 0 61 81.4 81 22



Frank Windelband

Allianz Vertretung
Kennedystr. 7
63477 Maintal

frank.windelband@allianz.de
www.windelband-allianz.de

Tel. 0 61 81.4 34 95 65
Fax 0 61 81.4 34 58 21

Ihre Versicherungspartner in Maintal



OPTIMALE SICHT BEIM SPORT MIT KONTAKTLINSEN VOM HOCHSTÄDTER BLICKPUNKT



**KOBEL
AUGENOPTIK
HOCHSTÄDTER
BLICKPUNKT**

MARTINA KOBEL
HAUPTSTRASSE 26
63477 MAINTAL
TELEFON: 06181 - 497334
WWW.OPTIK-KOBEL.DE

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO. - FR. 9.00 - 12.30 UHR UND 15.00 - 18.30 UHR
SA. 9.00 - 13.00 UHR
MITTWOCH NACHMITTAG GESCHLOSSEN

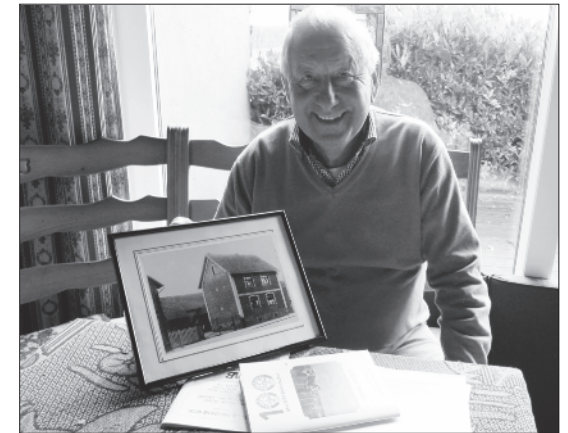


Erinnerung eines Jubilaren

Zum Zeitpunkt meines Eintrittes bei der Kewa 1957 war ich schon 20 Jahre alt. Ein Spätzünder, allerdings mit einer Vorgeschichte. Diese begann damit, dass ich auf unserem Dachboden des Hauses ein paar Fußballschuhe in mittlerer Größe fand. Fußball war allerdings im Hause Stein-Schmitt kein Thema. An einem Seil heimlich die Schuhe vom Dachbodenfenster runtergelassen, wurden diese von Spielkameraden auf der Straße in Empfang genommen. Ganze 2 Spiele konnte ich damit machen, dann hatte der Spuk ein Ende. Gegen Mittelbuchen und Hochstadt war das magere Einsatzergebnis.

Danach war Schluss, weil meine Eltern durch die nicht gewohnte Abwesenheit offensichtlich Wind davon bekommen hatten, dass ich Fußball spielte. Danach blieb nur noch ein Kinobesuch ohne Abmeldung von zuhause in Mittelbuchen übrig. Auch dieser blieb nicht ohne Folgen, weil ich mich ja nicht abgemeldet hatte.

Die „Sieben Herzen“ hieß damals der amerikanische Kinofilm. Er war gleichzeitig der letzte Film für einige Zeit, den ich gesehen hatte. Danach schlug mein Herz für den Fußball der Kewa umso heftiger. Wie schon beschrieben, allerdings erst mit 20 Jahren. Auf dem Bolzplatz am Hanauer Weg - dem heutigen Festplatz - wurde abends zur Freizeitgestaltung etwas gekickt. Hier wurde offensichtlich ein sachkundiger Kewaner auf mich aufmerksam. Anscheinend hatte ihm meine linke Klebe gefallen und ich wurde gebeten, einmal donnerstags ins Vereinslokal zum „Biesch“ zu kommen. Nach wenigen Formalitäten war ich Vereinsmitglied und damit ein echter



Ludwig Stein. Quelle: Maintal Tagesanzeiger

Heizöl - preiswert, sauber und zuverlässig!

OEL-BECK

Karben

Telefon: (0 60 39) 34 04 oder 76 06

Stark in Energie: OEL-BECK.de

BMR-BOTZUM

Bürsten • Motoren • Reinigungsmaschinen

Verkauf & Service

Inh. Klaus Botzum
Am Hochstädter Rain 17
63477 Maintal-Wachenbuchen

Telefon: 0 61 81/8 66 66
Telefax: 0 61 81/8 66 68



Kewa-Fußballer. Der zugehörige Spielerpass ließ allerdings noch einige Zeit auf sich warten. Dies tat meiner Freude und Tatendrang am Fußballspielen keinen Abbruch.

Schon am Sonntag danach bin ich in Eichen in der Reserve aufgelaufen. Ohne Pass, kein Problem. De Schippe, ein Wachenbuchener Jungendlicher mit blonden Haaren musste herhalten, damit ich mit seinem Pass spielen konnte. Natürlich linksaußen mit der Nummer 11 auf dem Trikot. Das war dann mein Markenzeichen.

Ich konnte kaum Luft holen und schon wurde ich, nachdem mein Pass eingegangen war, zum Erstmannschaftsspieler erkoren. Die Kewa war gerade zu diesem Zeitpunkt abgestiegen und der erhoffte Aufstieg klappte auch schon nach kurzer Zeit. Wilhelm Puth war mein erster Trainer, es folgten einige danach, wie Paul Hahnemann und Kurt Schimmer. Gleich zu Anfang war es Paul Hahnemann, der das neue Fußballsystem 4-2-4 System lehrte. Eine völlige Neuorientierung für uns Fußballer.

Zu Anfang meiner Spielerzeit gab es keine Halle, um im Winter zu trainieren. Als die evangelische Kirchengemeinde aus der Synagoge in der Heinstraße auszog - hier wurde ich auch konfirmiert - war dies dann unsere Trainingshalle im Winter. Entweder im Schnee oder in der Synagoge mit gerade mal Maßen von 20x20m wurde dann trainiert. Als dann das Bürgerhaus in Wachenbuchen entstand, war dies ein entscheidender Schritt in Sachen Fitness und Training. Die nicht mehr benötigte Synagoge wurde eine Schlosserei und ist heute eine Wohnung. Der eigentliche Kewa-Sportplatz wurde in eigener Vereinsregie unterhalten. Ich selbst habe mit meinem Traktormähwerk ab und zu den Rasen kurz gehalten. Höhepunkt der Pflege war, wenn ich mich recht erinnere, dass Heini Oswald und ich eine Straßenwalze zum glätten des Sportplatzes organisiert hatten. Zu diesem Zeitpunkt wurde gerade die Mittelbucherstraße vor meiner Haustür erneuert. Nach einigen Gesprächen mit dem Vorarbeiter und einem Kasten Bier rollte dann an einem Samstag die Walze am Hanauer Weg auf den Sportplatz der Kewa an. Groß war das Erstaunen, als die Walze den Platz einigermaßen glatt walzte und der Platz fast wie neu war. Experten des gepflegten Flachpasssspieles in unserer Mannschaft hatten ihre wahre Freude, aber hoch und steil wurde auch nicht außer Acht gelassen. So ging es Jahre lang weiter, Hoch und Tiefs im Fußball wechselten sich ab. Der neue zweite Fußballplatz kam dazu. Die bescheidene Flutlichtanlage auf dem Platz wurde erneuert und vieles mehr.

Fortsetzung auf Seite 17

H.V. **Graphik- Gestaltung- Druck**

Ihr Partner in Sachen Werbung
Helga Vinson

- * Privat- u. Geschäftsdrucksachen * Firmen-, Bau-, Magnetschilder
- * Spannbänder * Fahrzeugbeschriftung * Fahnen
- * Werbeartikel mit Thermodruck * Flock auf Shirts, Sweater etc.
- * Stempelservice * Verkauf v. Schreibwaren, Geschenkpapier uvm.

Erbsenstrasse 13
63477 Maintal-Wachenbuchen
Tel. 0 61 81/983 9871 - Fax 0 61 81/982 954
hvgraphik@t-online.de - www.hygraphik.de

Mo.-Do. 8.30 bis 17.00 Uhr
Fr. 8.30 bis 15.30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Das Team rund ums Auto



Karosseriebau e.K.



**Inhaber
Zdravko Meglic**

Termin: _____

- **Unfallservice**
 - **Lackierung**
 - **Autoglas**
 - **Car-Design**
 - **KFZ-Technik**
 - **Reifenservice**
 - **Klimaservice**
 - **TÜV + AU**
- Honeywellstraße 8 a
63477 Maintal
Tel. (061 81) 4 65 66
Fax (061 81) 4 65 70
www.mundh-Karosseriebau.de



Zum Abschluss auch noch eine gesellschaftliche Wertstellung des Vereins. Die Kewa ist eine Familie. Jedes Mitglied hat seinen Platz in diesem Verein. Große Veranstaltungen kommen in Erinnerung. Der Silvesterball der Kewa war ein Highlight über einige Jahre. Maskenbälle der Kewa in dieser Zeit an einem Freitag waren unvorstellbar. Die Kewa hat´s gemacht! Teilweise musste die Tür zum Bürgerhaus geschlossen werden. Natürlich war der andere Tag Reinigungstag. Aber das wichtigste kam danach. Die berühmten Nachfeiern dauerten oft bis in die Abendstunden und man freute sich schon auf das nächste Jahr. Unvergessen sind auch die Vereinsausflüge in die Alpen. Ein fester Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens des Vereins neben dem Fußball.

60 Jahre Kewa sind wie im Flug vergangen, es bleibt die Erinnerung und diese hält jung. Kewaner zu sein heißt lebenslang in „blau - weißen Streifen“.

Ludwig Stein

Pure Travel Touristik



Sie brauchen Urlaub?

Wir machen alles was es
an Urlaub gibt!

Persönliche Reiseberatung Bauer

Termine nach Vereinbarung!

Mobil: 0172-9612244

Email: isabelle.bauer@holiday-profis.de

www.puretraveltouristik.com

Neues aus dem Juniorenbereich

KeWa E1 gewinnt U11 Lindighallenturnier

Unser E1 gewinnt das sehr stark besetzte Hallenturnier bei unserem bayrischen Nachbarn in Dettingen. Nicht die Favoriten aus Alzenau, Rodgau oder Neuberg setzten sich am Ende durch, sondern der Underdog aus der hessischen Provinz.

Bereits um 07:30 Uhr war der Treffpunkt angesetzt. Kurz nach 08:00 Uhr erreichte das Team dann die Halle in Dettingen. Kurz nach 09:00 Uhr dann endlich das 1. Spiel. Nach Toren von Caro, Eric, Laurence und Mika gewann man, auch in dieser Höhe verdient, mit 4:0 gegen die Kickers aus Obertshausen. Auch das 2. Spiel gegen Sommerkahl konnte mit 4:2 erfolgreich gestaltet werden. Torschützen waren Caro, Eric und 2 x Laurence. Das war auch gleichzeitig die Qualifikation für das Halbfinale. Das abschließende Spiel gegen den spielstarken Gastgeber SG Großwelzheim/Dettingen endet nach Toren von Eric und Chris 2:2.

Aufgrund des besseren Torverhältnisses beendeten wir die Gruppenphase als Erster der Gruppe A. Im Halbfinale setzten wir uns dann souverän mit 2:0 gegen den Kreisrivalen aus Neuberg durch. Torschützen waren Eric und Mika.

FINALE! Wie zu erwarten war unser Finalgegner der Turnierfavorit FC Bayern Alzenau. Doch auch die Spieler von der bayrischen Landesgrenze mussten erkennen, dass die KeWa heute nicht zu schlagen war. Nach einer taktischen Meisterleistung von Trainer Kenan gewann unser Team nach tollem Kampf und dem goldenen Tor von Laurence das Finale verdient mit 1:0. Die Freude der Spieler, Trainer und der mitgereisten Fans konnte nach dem Schlusspfiff keine Grenzen mehr und bestens gelaunt wurde nach der Siegerehrung die Heimreise angetreten. Hervorzuheben ist der mannschaftlich geschlossene Auftritt der Mannschaft, ohne diesen Teamspirit hätte es wohl nicht zum Sieg gereicht.

Garantiert
günstig
einkaufen –
bei Globus!

Garantiert günstig.



**Angebotspreis-
Garantie!**

Die Angebotsartikel aus unserem aktuellen Faltblatt finden Sie als Wochenangebote in der Region nirgends günstiger. Wenn doch, gilt dieser Preis auch bei uns.

GLOBUS Handelshof St. Wendel GmbH & Co. KG
Betriebsstätte Maintal-Dörnigheim
Industriestraße 6, 63477 Maintal-Dörnigheim

Öffnungszeiten:
Mo-Sa: 8.00 - 22.00 Uhr
Restaurant: 8.00 - 19.00 Uhr


Maintal



*Oben v.l. Jameel, Trainer Kenan, Mika, Laurence, Eric
Unten v.l. Chris, Niklas, Carolin*

Verhindert waren: Yassin, Vincent, Bastian, Emilius und Trainer Michel. Aber auch sie haben aus der Ferne mitgefiebert und ihr Team unterstützt!



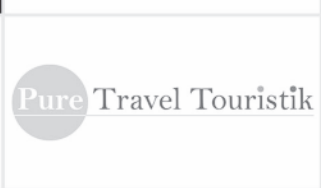
Dressler & Kulikowski

Fliesenbau GmbH

Mühltorring 1a
63477 Maintal

Telefon 06181/86482
Telefax 06181/84579

Wir danken unseren Werbepartnern



Sportplatz und Neubau

Es geht los. Die Arbeiten auf dem alten Sportplatz haben planmäßig begonnen und sind auch schon deutlich sichtbar.

Wie immer bei einem großen Projekt, sind dafür einige Vorleistungen einzubringen. Auch diesmal war – wie bei unserem Neubau - wieder der Kampfmitelräumdienst im Einsatz und hat das gesamte Gelände auf mögliche Bomben abgesucht.



Fortsetzung auf Seite 25



Firmen und Privat

Mit uns geraten Sie nicht ins Abseits.

Was auch kommt.
Zählen Sie auf uns!

Sie haben Fragen?
Dann rufen Sie gleich an!

HDI-Gerling
Generalvertretung

Mike-David Zeller
Versicherungskaufmann IHK
Robert-Bosch-Straße 26
63303 Dreieich
Telefon 06103 38643 60
Mobil 0173 3047247
mike-david.zeller@hdi-gerling.de
www.hdi-gerling.de

Tatsächlich wurden 5 Stellen gefunden, die näher untersucht werden mussten. Bei den Funden handelte es sich dann um ältere Stangen, abgebrochene Rohrstangen und Teile der alten Beregnungsanlage. Einer Freigabe durch das Regierungspräsidium stand damit nichts mehr im Weg.

Das weitere Vorgehen wurde Ende Januar mit Vertretern der Stadt Maintal, dem Bauhof, dem Garten- und Landschaftsarchitekt, der Firma Dillmann und uns abgesprochen. Nach aktuellem Stand ist geplant, dass die Bauphase bis zur Einsaat bis ca. Ende Mai 2018 dauern wird und der Platz anschließend bis zum September/Okttober liegen muss und dann nach einem vorgegebenen Plan geringfügig belastet werden darf. In dieser Zeit steht uns also nur ein Sportplatz zur Verfügung.

Die durchzuführenden Arbeiten sind sehr umfangreich. Begonnen wurde mit dem Abbau der Zuschauerbarrieren und der Aushebung so genannter Schürfruben, damit man sehen kann, in welcher Tiefe die unterirdischen Kabel und Leitungen verlegt sind.



Nächste Maßnahme ist, die Grasnarbe in einer Stärke von ca. 10 cm abzutragen, welche später in aufgearbeiteter Form zum Teil wieder verwendet wird. Danach wird die verbliebene Schicht bis zum 30 cm abgetragen. Durch diese Neuprofilierung wird der Sportplatz auf ein einheitliches Niveau gebracht.

Bekanntlich ist unser Platz auch seit einigen Jahren sehr „Regen anfällig“ und es bilden sich schnell Regen- und Schlammpfützen. Diesem Umstand wird durch

Fortsetzung auf Seite 27

BEWÄSSERUNGS Welt

Ihr Ansprechpartner für moderne
Bewässerungssysteme im Rhein-Main Gebiet

- **Kostenlose Beratung & Planung**
- **Umfangreiches Sortiment**
- **Installation und Wartung**
- **Schnelle Lieferung**

Hotline: (06181) 986260

www.BewaesserungsWelt.de

dauerhaft
günstig !



eine Drainage Rechnung getragen. Auf unsere begründete Bitte hin hat sich die Stadt Maintal entschlossen, eine (wesentlich teurere, aber effektivere) kombinierte Strang- und Schlitzentwässerung einbauen zu lassen. Wir hoffen, dass damit zukünftig eine optimale Aus-/Belastung des Sportplatzes möglich ist.

Abzuschließend bleibt festzuhalten, dass wir sehr gut mit der Stadt Maintal kooperieren und bei allen Maßnahmen bestens unterstützt werden.

Wie in der letzten Ausgabe vom Dribbler berichtet, hat der Vorstand die Stadt Maintal gebeten, Bäume, die eine Gefährdung für Benutzer des Sportgeländes und des Vereinsheims darstellen, zu überprüfen. Anlass dazu war bekanntlich der auf unseren Neubau gestürzte Baum. Wir haben jetzt die Antwort erhalten, dass – nach höchstrichterlicher Rechtsprechung – für „waldtypische Gefahren“ wie Astbruch oder Umsturz eine Haftung ausgeschlossen ist. „Ungeachtet dessen wird an Straßenrändern und in stark frequentierten Bereichen (hierzu zählt auch der Waldrand zum Sportplatz) vom Revierförster einmal im Jahr (alternierend einmal im belaubten und einmal im unbelaubten Zustand) eine fachmännische Sichtkontrolle durchgeführt.“ Darüber hinaus hat die Stadt vier Bäume direkt hinter dem Vereinsheim fällen lassen, um ständigen Pflegeschnitten zur Vermeidung von Überwuchs und Verschattung zu begegnen. Für diese Maßnahme sind wir sehr dankbar.

Der Neubau schreitet, wenn auch nur bedingt sichtbar, weiter voran. Vorrangig geht es jetzt darum, den Außenbereich herzurichten, was in hohem Maße von den Witterungsverhältnissen abhängt. Die Arbeiten dazu haben begonnen. Innen müssen noch die Türen eingesetzt werden, die noch nicht geliefert wurden, außerdem stehen weitere „Restarbeiten“ an.

An alle, die schon etwas ungeduldig nachfragen, wann die Kabinen endlich bezogen werden können, sei der Hinweis gestattet, dass wir alle jetzt noch anstehenden Arbeiten in Eigenleistung verrichten und dies von relativ wenigen Fachleuten. D.h., sie haben auch noch andere Verpflichtungen und können nicht nur für die KeWa tätig werden.



Neues von der AH

Hallenturnier Mittelbuchen am 13.01.2018

Mit einem sehr kleinen Kader fuhren wir zu unserem Nachbarn nach Mittelbuchen, um traditionell am dortigen Hallenturnier teilzunehmen. Vorab nochmals einen herzlichen Dank an unseren Gastspieler Torhüter Christian Novotny und unserem 1b Spieler David Ludwig (im kompletten Turnier nicht eine Sekunde auf der Bank zum ausruhen), denn ansonsten hätten wir überhaupt nicht teilnehmen können. Aber auch allen anderen Akteuren ist ein großes Lob auszusprechen, da wir uns mit sehr viel Einsatz und Wille bis ins Finale vor kämpften, welches wir verdient mit 1:4 gegen die stärkste Turnierrmannschaft (FC Erlensee) verloren. Ein Dank gilt auch den Organisatoren des FC Mittelbuchen für die vorbildliche Ausrichtung des Turniers und der sehr guten Bewirtung.

Im ersten Spiel gegen den SV Kilianstädten kamen wir nicht über ein leistungsgerechtes 1:1 hinaus (Torschütze Ludwig). Durch die folgenden drei Siege gegen Dreieichenhain (4:1, Torschützen Logsch, Fitz, Ludwig, A. Maier), Langenselbold 1910 (3:2, Tore 2x A. Maier, Teichert) und VfR Kesselstadt (4:0, Tore 2x A. Maier, Fitz, Ludwig) zogen wir als Gruppenerster ins Halbfinale ein.

Gegner im Halbfinale war mit dem FSV Michelbach der Zweite aus der Parallelgruppe. Nach regulärer Spielzeit stand es nach zwei weiteren Toren durch A. Maier 2:2 Unentschieden, so dass ein 9-Meterschießen um den Einzug ins Finale erhalten musste. Hier hatte nach zwei Treffern (Fitz, Teichert) und einem gehaltenen Neunmeter durch unseren Keeper Novotny, unser Torjäger A. Maier den Finalein-

Fortsetzung auf Seite 31

*Restaurant
Dubrownik*

FASSEL & HABERMANN NACHF.

Inh. Eric Renner

**BAUDEKORATION - ANSTRICH
TAPEZIERARBEITEN - PUTZ - GERÜSTBAU**

**Kirchhofstr. 11, 63477 Maintal
Telefon: 0 61 81/8 34 66
Fax: 0 61 81/8 34 46**



WB

Werner Bechert GmbH
Baustoffhandel Fuhrunternehmen

Geschäftsführer: Uwe Bechert
Am Selzenborn 4 · 63477 Maintal-Hochstadt
Tel.: 06181/431251 · Fax: 06181/431215
Mobil: 0171/9914322



zug auf dem Fuß, schoss aber über das Tor. So entschied unser Keeper mit seinem zweiten gehaltenen Neunmeter dieses Spiel zu unseren Gunsten.

Im Finale merkte man deutlich den Kräfteverschleiß, so dass wir verdient schnell mit 0:3 zurücklagen. Nach dem Anschlusstreffer durch Logsch hatten wir noch Chancen zum Ausgleich, aber mit der Schluss sirene erzielte Erlensee den vierten Treffer und gewann verdient dieses Turnier.



*Obere Reihe v.l. Coach Dennis Holderried, Andreas Maier (7), Markus Logsch (2), Patrick Fitz (2),
Untere Reihe v.l. David Ludwig (3), Christian Novotny, Daniel Teichert (1)*

Kreispokal

Im Kreispokal haben wir das Viertelfinale erreicht. Nächster Gegner ist der 1.FC Hochstadt. Das Spiel findet am 14. April 2018 um 18.15 Uhr in Hochstadt statt. Wir hoffen auf zahlreiche Unterstützung.

Winterwanderung

Zur diesjährigen Winterwanderung hatten sich erfreulicherweise wesentlich mehr Teilnehmer angemeldet als in den Vorjahren. Lag es vielleicht auch an dem neuen Motto „Walk & Grill“? Fakt ist, dass mit Kind und Kegel über 40 Teilnehmer trotz des nasskalten Wetters viel Spaß hatten und der eingebaute Zwischenstopp in Wilhelmsbad bei heißem Äpfel sehr gerne angenommen wurde. Auch das anschließende Wintergrillen am Vereinsheim fand großen Anklang, an dieser Stelle noch mal herzlichen Dank an alle Spender eines selbst gemachten Salats. Schade, dass die Heizung im Vereinsheim ausgefallen war und die Feier deswegen früher endete als sonst in der AH üblich. Eine dennoch sehr gelungene Veranstaltung, die nach Wiederholung ruft.

Skifahren Großarl

Eine Tradition setzte sich auch in diesem Jahr fort, einzelne Teilnehmer waren schon mehr als 20x (Jahre!!!) dabei. Ende Januar war wieder das Motto „Der Berg ruft“ angesagt und wir machten uns auf den Weg ins Großarlal im Salzburger Land. Bei Kaiserwetter und viiiel Schnee machte das Skifahren richtig Laune und auch der Apres-Ski kam nicht zu kurz. Sehr erfreulich gibt es auch noch zu berichten, dass ein „Nachwuchs“-AHler“ reinschnupperte und sich bei den Alten sichtlich wohl fühlte. Dass er dabei seinen Ski im wahrsten Sinne des Wortes zu Bruch fuhr – Materialfehler? rasante Fahrweise? – trübte die Freude nicht.

Jahreshauptversammlung

Die JHV der AH findet am Mittwoch, 14.3.2018 um 21.00 Uhr im Vereinsheim statt.

Neues Mitglied

Unser langjähriger Spieler Jakob Müller hat sich nach seiner Rückkehr von der beruflich bedingten „Auszeit“ auch der AH angeschlossen und sich damit zwei Optionen geschaffen, Senioren- und AH-Kader. Lieber Jakob, herzlich Willkommen und du kannst damit gleich testen, wer insbesondere in der 3. Halbzeit den längeren Atem besitzt.



Gut,
wenn man sich für etwas
begeistern kann.





Inhaber: Tobias Berdux

Voltastraße 10 · 63477 Maintal
Telefon +49 (0) 6181 - 4 23 66 31
Telefax +49 (0) 6181 - 4 23 66 32
E-Mail: info@metall-berdux.de

**Drehen, Fräsen, Schleifen,
Drahterodieren, Schweißen,
Konstruktion, Prototypen,
Einzelteilmontage,
Klein- und Mittelserien,
Glasperlstrahlen**

Internet: www.metall-berdux.de



63477 MAINTAL - WACHENBUCHEN
Tel. 06181/81177 • www.fix-bauunternehmung.de